

WAS GIBT ES NEUES?

*VEREINSINTERNE MITTEILUNGEN UND
NEUIGKEITEN AUS DEM GOETHE-
GYMNASIUM, APRIL 2024*

TERMINE 2024

Zusammenkünfte der Absolventen finden zu folgenden Terminen statt:

Donnerstag,	23. Mai 2024
Dienstag,	18. Juni 2024
Dienstag,	8. Oktober 2024

Dienstag,	5. November 2024:
ordentliche Mitgliederversammlung mit Bericht und Wahl des Vorstands	

TREFFPUNKT

Ort: Gasthaus "**Zum Stefan**", 1140 Wien, Penzinger Straße 150, ab **19 Uhr** im Extrastüberl. Telefon 894 75 89

Das Lokal befindet sich in unmittelbarer Nähe zur Schule in der Mitte zwischen den U-Bahnstationen Braunschweigasse und Unter St.Veit. Es wird Wiener Küche geboten. Die Speisen sind köstlich und preiswert. Konsumation erbeten!

Bitte die Termine für das ganze Jahr vormerken, eine weitere Verständigung ist nicht vorgesehen.

SPENDENBITTE 2024

Liebe Kolleginnen und Kollegen !

Wie immer bitten wir um eine großzügige **Spende** für die Unterstützungen und Aktivitäten im Jahr 2024. Diese sind wieder nachgefragt und nowtwendiger denn je. Danke!

IBAN AT38 2011 1000 0384 4560

Bitte Namen und Maturajahrgang angeben!

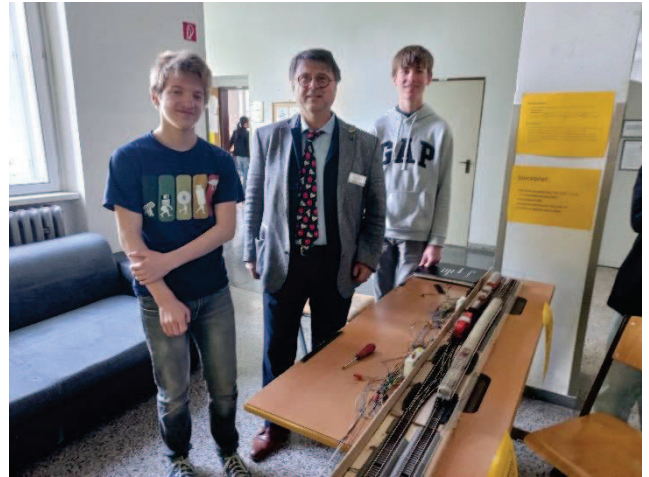
IMPRESSUM

Zusammenstellung der Bilder und Texte:
Ewald Königstein (Maturajahrgang 1968c),
1140 Wien, Astg.3

MitarbeiterInnen gesucht!

Änderungen von Namen bzw. Adressen bitte melden unter koest@aon.at .

INFORMATIK – PRÄSENTATION AM TAG DER OFFENEN TÜR



Sehr regen Zuspruch und große Aufmerksamkeit erfuhr am 9.November 2023, dem Tag der Offenen Tür, eine computergesteuerte Modellbahnanlage. 4 Züge fuhren vollkommen automatisch nach Zufallsprinzip auf einer Rangierstrecke, Signale und Weichen stellten sich selbstständig, und es gab keine Zusammenstöße oder Zwischenfälle.

Das Programm dazu hat Nikolaus Vohla (im Bild links) erstellt, ein Enkel des legendären früheren Professors für Mathematik am Goethe – Gymnasium.

LETZTE NACHRICHT

OStR Mag. Heinrich Deltl ist am 30.Jänner 2024 im 93.Lebensjahr verstorben. Er unterrichtete von 1966 bis 1990 die Gegenstände Geografie und Wirtschaftskunde, Geschichte und Sozialkunde sowie Politische Bildung. Sein genauer Vortrag und seine aktuellen Unterlagen sind in bewundernswerter Erinnerung. Besonders hervorzuheben sind seine Festvorträge zu den Erinnerungsveranstaltungen „30 Jahre Staatsvertrag – 1985“ und „Bedenkjahr 1988“. RiP.



100 JAHRE ALT IM JAHR 2023

1923 war für das Goethe-Gymnasium ein bedeutendes Geburtsjahr:

Direktor Dr. Hans Hartmeyer



Direktor des Goethe-Gymnasiums von 1976 bis 1988. Seine verständnisvolle Art im Umgang mit Menschen ist in bester Erinnerung geblieben.

Wilhelmine Ebenhöf



Schulwartin von 1961 bis 1984. Wohnte mit ihrem Gatten im Tiefparterre der Schule und war die gute Seele der Schule.

Prof. Eva Dintter



Prof. Dintter unterrichtet von 1966 bis 1984 Deutsch und Geschichte.

Dr. Hilde Halama



Unterrichtete von 1949 bis 1980 Biologie und Geographie (Unterstufe). Die begeisterten Erzählungen von ihren Reisen haben den Unterricht sehr aufgelockert.

OSTr Mag. Dr. Hermann Fisslberger



Unterrichtete von 1957 bis 1988 Deutsch und Geschichte.

20 JAHRE GEDENKEN AN DIE KINDER VOM SPIEGELGRUND

Auf den Tag genau vor 20 Jahren fand die erste Gedenkveranstaltung statt. Am 28. November 2023 zitierten die Schülerinnen und Schüler aus dem Buch von Alois Kaufmann, der am Spiegelgrund inhaftiert war und der diese Zeit überlebt hat. Zwei Jahre seiner Kindheit – von Sommer 1943 bis April 1945 – verbrachte Kaufmann am Spiegelgrund. Jahrzehnte später verarbeitete er seine Erinnerungen in Texten und Gedichten. Es sind Erinnerungen vom Eingesperrtsein, von Erniedrigungen und von dem Terror durch das Nazi-Personal – aber auch von Freundschaft und der Sehnsucht nach Freiheit.



Hinter den vortragenden SchülerInnen die einstigen und jetzigen Initiatoren dieser Veranstaltungen: Prof. Kirner und Prof. Warmuth als Betreuer der Schüler, Michaela Schüchner und Andrea Kalchbrenner als Bezirksvorsteherinnen sowie Mag. Ewald Königstein und Dr. Hubert Kopeszki als Schulleiter.

100 JAHRE BILDUNG IN WIEN

An dem von der Bildungsdirektion ausgeschriebenen Kunstwettbewerb „100 Jahre Bildung in Wien“ hat unter der Führung von Prof. Osterider eine zweite Klasse teilgenommen. Der Entwurf der Schülerin Jessica Pena Huertas hat dabei den 1. Platz gewonnen. Sie meint dazu:

Als ich meine Fahne skizziert habe, überlegte ich mir, was beschreibt den 14. Bezirk, was kommt mir in den Kopf, wenn ich an den 14ten denke.

Die drei Gebäude - die goldene Kuppel der Kirche am Steinhof, das Technische Museum und die Fuchs Villa - sind mir eingefallen. Diese drei Gebäude sind sehr historisch und wunderschön.

Ich war schon oft in diesen Gebäuden und sie waren Teil meiner Kindheit, deswegen habe ich mich für diese drei Gebäude entschieden.

Danach habe ich diese Gebäude gezeichnet und mich entschieden nur die Farben zu benutzen, die auffällig sind, wenn man sie ansieht.



Jessica und Bezirksvorsteherin Schüchner mit der Fahne vor dem Gebäude des Amtshauses in der Hütteldorfer Straße 188.

„DER WOLF“ ZU BESUCH

Am 27. April 2023 kam auf Einladung von Prof. Schönwälder der Journalist Armin Wolf in den Festsaal des Goethe-Gymnasiums. Er nahm sich zwei Stunden Zeit, um mit den SchülerInnen der Oberstufe über Medien, Politik und Journalismus zu sprechen und ihre Fragen zu diesen (und auch manchen etwas weiter entfernten) Themen zu beantworten. Eindruck einer Schülerin:



Armin Wolf hat meine Erwartungen nicht nur erfüllt, sondern übertroffen. Er war mir als Mensch extrem sympathisch. Seine Art war angenehm und man hat ihm gerne zugehört. Ich hoffe, dass wir noch einmal die Chance bekommen, mit ihm (oder einer anderen bekannten Persönlichkeit) zu reden.

Herzlichen Dank sage ich all denjenigen – und das waren gar nicht so wenige – die in den vergangenen 12 Monaten per Mail, WhatsApp oder Telefon nachgefragt haben, ob sie 2023 die Aussendung versäumt hätten oder was denn los sei, dass keine Informationen aus der Astgasse gekommen sind.

MEA CULPA

Ich bitte um Entschuldigung, aber es hat irgendwie nicht funktioniert bei mir. Faulheit, Unentschlossenheit, anderweitige Auslastung und nicht zuletzt die Enkelzwillinge – und schon war das Zeitfenster für die Aussendung vorbei.



Es geht weiter! Aber nur mit eurer Hilfe und Mitarbeit! Eine Verjüngung muss eingeleitet werden. Wer findet Zeit – das Zeitmaß hält sich allerdings sehr in Grenzen – und wer fühlt sich verbunden, um den Verein weiter zu unterstützen?



Euer Ewald Königstein, Maturajahrgang 1968C

PROF. CLAUDIA MOLECZ WELTMEISTERIN

Prof. Claudia Molecz, seit vielen Jahre aktiv im Tanzsport engagiert, hat 2022 mit ihrem Tanzpartner Michael Pauser den Weltmeistertitel für Standardtänze in ihrer Altersklasse errungen. Herzliche Gratulation!



2023 wurde das Paar Vizeweltmeister, für heuer wird wieder der Sieg angestrebt. Wir drücken die Daumen!

PENSIONISTEN

In den letzten Jahren sind folgende Lehrkräfte in Pension gegangen. Wegen Corona hat es teilweise nur sehr stille Verabschiedungen gegeben. In alphabetischer Reihenfolge waren dies:

Franz Bedlan, Irene Brunner-Hübner, Ingrid Doblhoff, Gisela Ebmer, Erna Fischer, Dr. Ingrid Fleck, Kitty Grabner, Susanna Kopinits, Brigitte Löw, Ricki Melchert, Sieglinde Mörwald, Christine Guggenberg, Leopoldine Preissler, Adelheid Putz, Edith Ringhofer, Rikki Thoma, Annegret Würtz. (Alles ohne Gewähr!)

Herzlichen Dank für euren Einsatz für die Schule! Wir wünschen allen einen erfüllten Ruhestand!

Zur Übernahme neuer Aufgaben wechselten an eine andere Schule:

Kerstin Baumgartner, Barbara Grubhofer, Sabina Haas, Christian Längle, Claudia Wolf.

Ein herzliches Willkommen allen Junglehrern und Quereinsteigern, die frei gewordene Werteinheiten neu übernommen haben. Möge die anfängliche Begeisterung am Unterrichten lange andauern und sogar noch weiter ausgebaut werden. Lehrer und Schüler gemeinsam machen die Atmosphäre, die eine Schule von anderen Schulen positiv oder negativ unterscheidet. Für das Goethe-Gymnasium ist in diesem Sinn eine gute weitere Zukunft wünschenswert.